Deutsche Asset
& Wealth Management

Staatlich zertifiziert[1]

# DWS BasisRente Premium

GELD GEHÖRT ZUR NR. 1.

DWS INVESTMENTS

Bei dieser Information handelt es sich um Werbung!

*Die DWS/DB AWM Gruppe ist nach verwaltetem Fondsvermögen der größte deutsche Anbieter von Wertpapier-Publikumsfonds. Quelle: BVI. Stand: Ende Januar 2015

[1] Die DWS BasisRente Premium wurde am 6.1.2010 unter der Zertifizierungsnummer 04520 zertifiziert.

# Die Basisrente
## Besonders für Selbstständige und besser verdienende Angestellte

Die Basisrente (auch Rürup-Rente genannt) ist neben der Riester-Rente und der betrieblichen Altersvorsorge eine zusätzliche Altersvorsorge, die unter bestimmten Voraussetzungen staatlich gefördert wird. Sie eignet sich besonders gut für Selbstständige, besser verdienende Angestellte und ältere Sparer – egal, ob regelmäßig oder unregelmäßig gespart wird.

Die Basisrente unterliegt ähnlichen Prinzipien wie die gesetzliche Rentenversicherung:
— Zahlung einer lebenslangen, monatlichen Rente
— Auszahlung frühestens ab dem 62. Geburtstag
— Vollständige Verrentung des angesparten Kapitals

Als Sparer können Sie mit der DWS BasisRente Premium steuerliche Vorteile genießen, da Beiträge in der Ansparphase steuerlich gefördert werden.

# DWS BasisRente Premium
## Ein Trumpf für Ihre Altersvorsorge

Mit der DWS BasisRente Premium bieten wir Ihnen eine innovative Basisrente, die zu einem Trumpf bei Ihrer Altersvorsorge werden kann.
Die DWS BasisRente Premium bietet Ihnen:

— Sparbeitrags-Garantie[1]
— Renditechancen durch überzeugendes Anlagemodell
— Bei Vertragsabschluss Wahl des Anlagekonzepts möglich[2]
— Reduzierung von Schwankungen durch den optionalen Ablaufstabilisator[3]
— Optionale Höchststandssicherung ab 5 Jahren vor Auszahlungsbeginn[4]
— Flexible Hinterbliebenenversorgung
— Mindestansparphase von 10 Jahren

Und das bedeutet: die Chance auf mehr Rente.
Profitieren Sie von der DWS BasisRente Premium.

[1] Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH sagt zu, dass Ihnen zum Beginn der Auszahlungsphase mindestens die eingezahlten Altersvorsorgebeiträge abzüglich 5 % Abschluss- und Vertriebskosten für die Auszahlungsphase zur Verfügung stehen.
[2] Wenn Sie das Anlagekonzepts Balance wählen, erfolgt die Anlage der Wertsteigerungskomponente ausschließlich in den DWS Vorsorge Premium Balance bzw. den DWS Vorsorge Premium Balance Plus. Falls Sie bei Vertragsbeginn das Anlagekonzept Balance gewählt haben, können Sie den Ablaufstabilisator nicht mehr wählen.
[3] Die alleinige Wahl des Ablaufstabilisators sichert selbst keine Höchststände ab. Der Ablaufstabilisator endet mit Beginn der Auszahlungsphase. Sie können den Ablaufstabilisator jederzeit wieder abwählen, solange er noch nicht begonnen hat. Die genauen Einzelheiten zum Ablaufstabilisator sind in den Besonderen Bedingungen für die DWS BasisRente Premium geregelt.
[4] Für diese Sicherung richten wir das Investment im Allgemeinen defensiver aus. Die genauen Einzelheiten zu den Voraussetzungen und zum Umfang der Höchststandssicherung sind in den Besonderen Bedingungen für die DWS BasisRente Premium geregelt.

# Ein Anlagemodell der Extraklasse
## Mehr Chancen für Sie

Sparbeitrags-Garantie[1]

Neben Ihrer Eigenleistung und dem möglichen Steuerbonus kommen bei der DWS BasisRente Premium gute Renditechancen dazu – dank eines überzeugenden Anlagemodells:

### Ein cleveres Investment

Bei dieser Altersvorsorge werden Ihre Einzahlungen in zwei Anlageklassen investiert:

— in eine Wertsteigerungskomponente (Investition in Aktien, Aktienfonds und andere Wertpapiere mit hohem Ertragspotenzial)

— in eine Kapitalerhaltungskomponente (Investition in festverzinsliche Wertpapiere)

### Erfolg mit System

Beide Komponenten werden regelmäßig überprüft und bei Bedarf wird auf Grundlage eines finanzmathematischen Modells automatisiert zwischen Wertsteigerungskomponente und Kapitalerhaltungskomponente umgeschichtet. Unser Ziel ist es, so hoch wie möglich in die Wertsteigerungskomponente zu investieren und gleichzeitig Ihre Sparbeitrags-Garantie[1] zu sichern. Grundlage dafür ist das dynamische Wertsicherungssystem I-CPPI.

### Ausgewogen oder chancenreich vorsorgen

Bei Vertragsabschluss haben Sie die Wahl. Sie können sich bei Ihrer Altersvorsorge für eine ausgewogene oder eher chancenreiche Anlage entscheiden. Damit bestimmen Sie, welchen Fonds Sie als Wertsteigerungskomponente nutzen möchten.

Bei der ausgewogenen Variante setzen Sie auf das Anlagekonzept Balance[2] mit einer defensiveren Ausrichtung. Dabei streben die Fonds eine weniger schwankungsreiche Wertentwicklung an – im Gegensatz zur chancenreichen Variante. Diese nimmt höhere Schwankungen in der Wertentwicklung in Kauf, um die Entwicklungen an den Kapitalmärkten besser nutzen zu können.

[1] Die Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH sagt zu, dass Ihnen zum Beginn der Auszahlungsphase mindestens die eingezahlten Altersvorsorgebeiträge abzüglich 5 % Abschluss- und Vertriebskosten für die Auszahlungsphase zur Verfügung stehen.

[2] Wenn Sie das Anlagekonzepts Balance wählen, erfolgt die Anlage der Wertsteigerungskomponente ausschließlich in den DWS Vorsorge Premium Balance bzw. den DWS Vorsorge Premium Balance Plus. Falls Sie bei Vertragsbeginn das Anlagekonzept Balance gewählt haben, können Sie den Ablaufstabilisator nicht mehr wählen.

# Ablaufstabilisator – mit reduziertem Risiko ins Ziel

Sie wollen Ihre DWS BasisRente Premium nicht nur an Ihre Lebenssituation flexibel anpassen, sondern auch an Ihr verändertes Risikoprofil? Der Ablaufstabilisator bietet Ihnen hierfür die Möglichkeit. Damit können Sie ab zehn Jahren vor Auszahlungsbeginn das Risiko von Schwankungen Ihres bis dahin gesparten Altersvorsorgevermögens reduzieren.[1]

## Die richtige Balance

Und das funktioniert so: Anders als bei am Markt gängigen Systemen dieser Art wird durch den Ablaufstabilisator der Anteil der Kapitalerhaltungskomponente nicht stetig erhöht. Der Ablaufstabilisator reduziert ausschließlich innerhalb der Wertsteigerungskomponente den Anteil der regelmäßig schwankungsanfälligeren Anlagen. Er ersetzt diese nach und nach durch im Allgemeinen schwankungsärmere Anlagen.

So wird die Wertsteigerungskomponente Ihres Vertrages über die letzten Jahre bis bis zum Auszahlungsbeginn automatisch grundsätzlich risikoärmer ausgerichtet. Sie reduzieren so auf intelligente Art das Risiko Ihrer Anlage, umso näher Sie Ihrem Rentenbeginn kommen. Dabei müssen Sie nicht auf mögliche Renditechancen verzichten.

Sie können die Option des Ablaufstabilisators gleich bei Abschluss des Vertrages wählen[2] – die Aktivierung erfolgt dann automatisch zum entsprechenden Zeitpunkt. Natürlich dürfen Sie sich aber auch erst später dafür entscheiden – dies ist jederzeit bis zum Rentenbeginn möglich.[3]

[1] Die alleinige Wahl des Ablaufstabilisators sichert selbst keine Höchststände ab.
[2] Sie können den Ablaufstabilisator nicht wählen, falls Sie für die Kapitalanlage das Anlagekonzept Balance ausgewählt haben. Sie können den Ablaufstabilisator jederzeit wieder abwählen, solange er noch nicht begonnen hat.
[3] Die genauen Einzelheiten zum Ablaufstabilisator sind in den Besonderen Bedingungen für die DWS BasisRente Premium geregelt.

# Höchststandssicherung – damit können Sie rechnen

Sie wollen auf den letzten Metern Ihres Vertrages sichergehen? Dann können Sie sich unabhängig vom Ablaufstabilisator separat oder zusätzlich für die Höchststandssicherung entscheiden.

— Sie können ab 5 Jahren vor Auszahlungsbeginn die erzielten Wertsteigerungen Ihres Vermögens mit der Höchststandssicherung festschreiben.

— Für diese Sicherung richten wir das Investment im Allgemeinen defensiver aus – d. h. es erfolgt eine Umschichtung von der Wertsteigerungs- zur Kapitalerhaltungskomponente.

— Wir prüfen das Investment dann jeweils am monatlichen Stichtag[1] und schreiben den neuen Höchststand fest. So haben Sie die Sicherheit, dass zum Zeitpunkt des Auszahlungsbeginns mindestens der zuletzt festgeschriebene Höchststand zur Verfügung steht.

— Rechtzeitig vor diesem Zeitpunkt werden wir Sie über die genauen Einzelheiten zur Option der Höchststandssicherung informieren.[2]

Wichtig: Die Absicherung der erzielten Höchststände erfolgt ausschließlich über die Höchststandssicherung. Die alleinige Wahl des Ablaufstabilisators bewirkt keine Absicherung der Höchststände.

# Ablaufstabilisator und Höchststandssicherung – eine gelungene Kombination

Mit dem Ablaufstabilisator können Sie Schritt für Schritt das Risiko reduzieren und trotzdem noch von Renditechancen profitieren. Gegen Ende der Ansparphase können Sie dann die erzielten Wertsteigerungen mit der Höchststandssicherung festschreiben.

## Mit DWS BasisRente Premium klar im Vorteil

— Sparbeitrags-Garantie[3]
— Option Ablaufstabilisator: Schwankungen Ihres gesparten Vermögens reduzieren[4]
— Option Höchststandssicherung: erzielte Höchststände ab 5 Jahren vor Auszahlungsbeginn sichern

[1] Der fünfte Kalendertag eines jeden Monats oder – falls dieser kein Bankarbeitstag in Luxemburg und Frankfurt am Main ist – der jeweils nächste Bankarbeitstag an beiden Orten.
[2] Die genauen Einzelheiten zu den Voraussetzungen und zum Umfang der Höchststandssicherung sind in den Besonderen Bedingungen für die DWS BasisRente Premium geregelt.
[3] Die Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH sagt zu, dass Ihnen zum Beginn der Auszahlungsphase mindestens die eingezahlten Altersvorsorgebeiträge abzüglich 5 % Abschluss- und Vertriebskosten für die Auszahlungsphase zur Verfügung stehen.
[4] Sie können den Ablaufstabilisator nicht wählen, falls Sie für die Kapitalanlage das Anlagekonzept Balance ausgewählt haben.

# Hinterbliebenenrente und Anbieterwechsel
## Auf alles vorbereitet

### Hinterbliebenenrente
Um sicherzustellen, dass das angesparte Basisrenten-Vermögen auch wirklich für den eigenen Ruhestand verwendet wird, wurden vom Gesetzgeber klare Vorgaben hinsichtlich der Vererbbarkeit des angesparten Vermögens erlassen. Verstirbt ein Sparer während der Ansparphase, geht das bis dahin angesparte Vermögen zuzüglich erwirtschafteter Erträge an den zum Zeitpunkt des Todes hinterbliebenen Ehepartner/Lebenspartner[1].

Als besonderes Highlight bieten wir an, dass der hinterbliebene Ehepartner/Lebenspartner[1] die Wahl hat zwischen der Auszahlung einer lebenslangen Hinterbliebenenrente und der Einzahlung auf einen bei der DWS bestehenden oder neu zu eröffnenden Basisrentenvertrag.

Wenn kein Ehepartner/Lebenspartner[1], aber versorgungsberechtigte Kinder hinterbleiben, erhalten die Kinder eine Waisenrente bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres. Sofern die Kinder in der Ausbildung sind, erfolgt die Zahlung der Waisenrente maximal bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres.

In der Auszahlungsphase kann auf Wunsch des Sparers eine Hinterbliebenenabsicherung für den bezugsberechtigten Ehepartner/Lebenspartner[1] bzw. bezugsberechtige Kinder vereinbart werden.

### Anbieterwechsel
Selbstverständlich haben Sie auch während der Ansparphase die Möglichkeit des Anbieterwechsels. Sie können Ihr bei uns angespartes Kapital auf einen Basisrentenvertrag bei einem anderen Anbieter übertragen.

[1] Als Lebenspartner zählt ein Lebenspartner im Sinne einer eingetragenen Lebenspartnerschaft gemäß LPartG.

# Altersvorsorge aufbauen und Steuern sparen
## Vom Staat gefördert

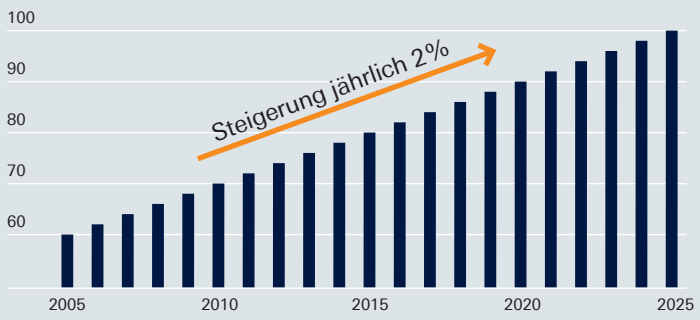
Die DWS BasisRente Premium wird steuerlich gefördert, d. h. Beiträge können als Sonderausgaben bei der Ermittlung des zu versteuernden Einkommens berücksichtigt werden. Das gilt bis zu einem jährlichen Höchstbetrag[1] von derzeit:

— 22.172 Euro bei Ledigen,

— 44.344 Euro bei zusammen veranlagten Ehepartnern/Lebenspartnern[2].

Im Jahr 2016 können Sie 82 % der Altersvorsorgeaufwendungen zur Basisrente steuerlich geltend machen. Bis 2025 steigt der maximal absetzbare Betrag jährlich um zwei Prozentpunkte bis auf 100 %.

### Beiträge – steuerliche Behandlung




■ Anteil der Aufwendungen zur Basisversorgung, die als Vorsorgeaufwendungen geltend gemacht werden können

Beiträge zu Basisrentenverträgen können zusammen mit Beiträgen zu den gesetzlichen Rentenversicherungen, zu landwirtschaftlichen Alterskassen und berufsständischen Versorgungseinrichtungen gem. § 10 Abs. 3 EStG bei der Veranlagung zur Einkommensteuer je Kalenderjahr bis zu einem jährlichen Höchstbetrag im Rahmen der Sonderausgaben als Altersvorsorgeaufwendungen abgezogen werden.

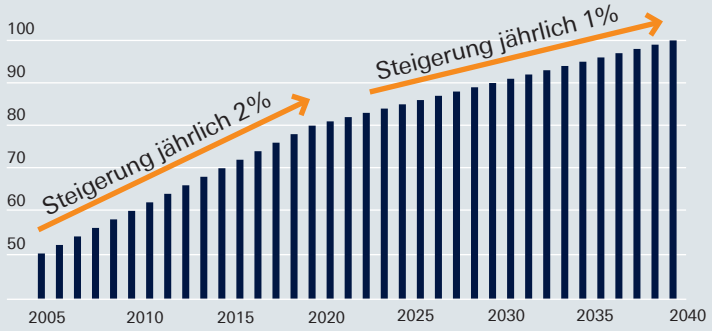
Rentenleistungen zur DWS BasisRente Premium unterliegen der nachgelagerten Besteuerung zum bei Renteneintritt geltenden persönlichen Steuersatz. Im Alter ist der Steuersatz voraussichtlich nicht mehr so hoch wie zu Zeiten der Berufstätigkeit.

Der Gesetzgeber sieht eine Übergangsphase für die Einführung der vollständigen nachgelagerten Besteuerung der Rentenleistungen vor.

Die Übergangsphase für die Rentenbesteuerung erstreckt sich von 2005 bis 2040. Der zu versteuernde Anteil der Rente erhöht sich bis zum Jahr 2040 kontinuierlich auf 100 %.

Der zu versteuernde Anteil der Rente richtet sich nach dem Jahr des Renteneintritts. Der ermittelte steuerfreie Teil der Rente bleibt lebenslang konstant.

### Rentenphase – nachgelagerte Besteuerung




■ Anteil der Leibrenten-Besteuerung pro Jahr des Rentenbeginns

Leibrenten (Alters- und Hinterbliebenenrente) aus Basisrentenverträgen nach den genannten Tarifen unterliegen als sonstige Einkünfte nach § 22 Nr. 1 Satz 3 Buchst. a Doppelbuchst. aa EStG der Einkommenssteuer (nachgelagerte Besteuerung).

[1] Der Höchstbetrag ist ein gemeinsamer Höchstbetrag, d. h. Beiträge an die gesetzliche Rentenversicherung, landwirtschaftliche Alterskassen und berufsständische Versorgungswerke reduzieren den Höchstbetrag. Für bestimmte Personenkreise (z. B. Beamte) ist der Höchstbetrag um einen fiktiven Gesamtbeitrag zur allgemeinen Rentenversicherung zu kürzen.
[2] Als Lebenspartner zählt ein Lebenspartner im Sinne einer eingetragenen Lebenspartnerschaft gemäß LPartG.

# Zwei gute Beispiele für Sie
## Zahlen, die überzeugen

Mit der DWS BasisRente Premium ist viel für Sie möglich. Sehen Sie selbst.

| Zielgruppe Selbstständige (ledig) | |
|---|---|
| Beiträge DWS BasisRente Premium[1] | 10.000,00 € |
| Davon 80 % als Altersvorsorgeaufwendungen für 2015 zu berücksichtigen | 8.000,00 € |
| Steuerersparnis insgesamt (8.000,00 x 44,31 %) | 3.544,80 € |

Betrachtung 2015: Selbstständiger, ledig, aktuell zu versteuerndes Einkommen 150.000 €, Grenzsteuersatz 44,31 % (42 % zzgl. 5,5 % Solidaritätszuschlag; ohne Kirchensteuer)

| Zielgruppe Angestellter (verheiratet und zusammen veranlagt) | |
|---|---|
| Beiträge zur DWS BasisRente Premium[1] | 5.000,00 € |
| Davon 80 % als Altersvorsorgeaufwendungen für 2015 zu berücksichtigen | 4.000,00 € |
| Steuerersparnis insgesamt (4.000,00 x 44,31 %) | 1.772,40 € |

Betrachtung 2015: Angestellter, verheiratet und zusammen veranlagt, aktuell zu versteuerndes Einkommen 120.000 €, Grenzsteuersatz 44,31 % (42 % zzgl. 5,5 % Solidaritätszuschlag; ohne Kirchensteuer)

[1] Beiträge zur Basisrente können nur dann in voller Höhe berücksichtigt werden, wenn zusammen mit Beiträgen zu der gesetzlichen Rentenversicherung, landwirtschaftlichen Alterskassen und berufsständischen Versorgungswerken der jährliche Höchstbetrag nicht überschritten wird. Für bestimmte Personenkreise (z. B. Beamte) ist der Höchstbetrag um einen fiktiven Gesamtbeitrag zur allgemeinen Rentenversicherung zu kürzen. In den Beispielen wird unterstellt, dass durch die Beiträge zur DWS BasisRente Premium die Höchstbeträge nicht überschritten werden. Bitte beachten Sie, dass alle o. g. Berechnungen lediglich der illustrativen Darstellung dienen. Aus Vereinfachungszwecken wurde auf die Berücksichtigung der sog. Günstigerprüfung (§ 10 Abs. 4a EStG) verzichtet. Bitte beachten Sie, dass die hier vorgenommenen Darstellungen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, sondern nur einen generellen Überblick geben und die steuerliche Beratung im Einzelfall nicht ersetzen können.

# Starke Partner für ein starkes Konzept
## Das gewisse Extra für Ihre Altersvorsorge

Die DWS RiesterRente Premium ist ein starkes Konzept. Und wird immer stärker. Dank der Kooperation mit fünf renommierten Partnern.

Die guten Argumente für die DWS RiesterRente Premium gehen uns einfach nicht aus. Hier kommt auch schon das nächste. Mit ausgewählten Fonds erstklassiger Partner sorgen wir für mehr Investmentpower. Sehen Sie selbst, wer die DWS RiesterRente Premium noch fetter machen kann.

AXA Investment Managers Paris SA (AXA IM) ist ein Multi-Experte in der Vermögensverwaltung und gehört zur AXA-Gruppe, einer der größten internationalen Versicherungsgruppen und bedeutendsten Vermögensmanager der Welt. AXA IM ist mit rund 623 Mrd. Euro (Stand: Dezember 2014) verwaltetem Vermögen einer der größten in Europa ansässigen Asset Manager. Mit gut 2.300 Mitarbeitern an 28 Standorten ist AXA IM weltweit in 21 Ländern tätig.

Ein unabhängiger Vermögensverwalter, Investmenterfahrung seit 1804, angelsächsische Tradition, deutsche Wurzeln, global und aktiv – das ist Schroders. Moderne Investmentlösungen eröffnen vielfältige Möglichkeiten und bieten den Zugang zu den unterschiedlichsten Anlageformen: Aktien, Anleihen, Immobilien, Alternative Investments und Multi-Asset-Lösungen. Die Unabhängigkeit ermöglicht es Schroders, sein umfassendes Wissen und die gesamte Erfahrung allein auf das Kerngeschäft zu konzentrieren: die Vermögensverwaltung.

Columbia Threadneedle Investments ist eine führende globale Vermögensverwaltungsgruppe, die ein breites Spektrum aktiv gemanagter Anlagestrategien und -lösungen für institutionelle Anleger sowie Privatanleger und Unternehmen weltweit anbietet.
Mit unseren mehr als 2.000 Mitarbeitern, darunter über 450 Investmentexperten in Nordamerika, Europa und Asien, verwalten wir ein Vermögen von über 506 Mrd. USD, das in Aktien aus Industrie- und Schwellenländern, Anleihen, Asset-Allocation-Lösungen und alternativen Investments angelegt ist (Quelle: Geschäftszahlen von Ameriprise Financial für das 4. Quartal 2014, per: 31. Dezember 2014).

BNP Paribas Investment Partners ist die Asset Management-Sparte von BNP Paribas, lt. S&P eine der solidesten Banken der Welt (A+ per 03.07.2014). Mit einem verwalteten Vermögen von 514 Mrd. Euro ist BNPP IP die Nummer 7 in Europa (per 30.09.2014). Mit 60 eigenständigen Investmentzentren ist BNPP IP rund um den Globus vertreten, sowohl in den industrialisierten Regionen als auch in den Emerging Markets, und dort vor allem in Asien.

Robeco wurde bereits 1929 von Rotterdamer Kaufleuten als reine Investmentorganisation gegründet und ist damit eine der ältesten Fondsgesellschaften in Europa. Anlagezentren finden sich an mehreren Standorten in Europa, den USA und Asien. Das Management der unterschiedlichen Anlagestrategien erfolgt an jeweils spezialisierten Standorten und weist Robeco als echten Multi-Experten im aktiven Asset Management aus. Bereits Ende der 80er Jahre begann Robeco seine Investmentprozesse um quantitative Elemente zu ergänzen.

Fondsanalyse durch:

Die Fonds der Partnerunternehmen werden von der unabhängigen Ratingagentur Lipper für DWS Investments analysiert. Damit wird sichergestellt, dass nur in solchen Fonds investiert wird, die die von der DWS vorgegebenen Mindestkriterien für die DWS RiesterRente Premium erfüllen.

Quelle: Unternehmensangaben

# Das Wichtigste auf einen Blick

— Sparbeitrags-Garantie[1]

— Überzeugendes Anlagemodell

— Attraktive Renditechancen

— Steuerliche Förderung

— Risikoreduzierung durch den optionalen Ablaufstabilisator[2]

— Optionale Höchststandssicherung[3]

— Anbieterwechsel möglich

— Flexible Hinterbliebenenversorgung

— Hohe Transparenz

Mit noch mehr Investmentpower durch ausgewählte Fonds von:

DWS INVESTMENTS

AXA INVESTMENT MANAGERS redefining / investment solutions

Schroders

COLUMBIA THREADNEEDLE INVESTMENTS

BNP PARIBAS INVESTMENT PARTNERS

ROBECO

Fondsanalyse durch:

LIPPER

[1] Die Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH sagt zu, dass Ihnen zum Beginn der Auszahlungsphase mindestens die eingezahlten Altersvorsorgebeiträge abzüglich 5 % Abschluss- und Vertriebskosten für die Auszahlungsphase zur Verfügung stehen.

[2] Die alleinige Wahl des Ablaufstabilisators sichert selbst keine Höchststände ab. Der Ablaufstabilisator endet mit Beginn der Auszahlungsphase. Sie können den Ablaufstabilisator jederzeit wieder abwählen, solange er noch nicht begonnen hat. Sie können den Ablaufstabilisator nicht wählen, falls Sie für die Kapitalanlage das Anlagekonzept Balance ausgewählt haben. Die genauen Einzelheiten zum Ablaufstabilisator sind in den Besonderen Bedingungen für die DWS BasisRente Premium geregelt.

[3] Für diese Sicherung richten wir das Investment im Allgemeinen defensiver aus. Die genauen Einzelheiten zu den Voraussetzungen und zum Umfang der Höchststandssicherung sind in den Besonderen Bedingungen für die DWS BasisRente Premium geregelt.

# DWS BasisRente Premium
## Chancen und Risiken

### Chancen

— Sie wählen ein Produkt, das an den Renditechancen der Aktienmärkte partizipieren und die Sicherheitsorientierung festverzinslicher Papiere nutzen kann – je nachdem, welches Investment im aktuellen Marktumfeld und in Ihrer Situation die besseren Möglichkeiten bietet.

— Sie haben die Garantie, dass vorbehaltlich eines Anbieterwechsels mindestens Ihre Sparbeiträge, d. h. die Beiträge abzüglich 5 % Abschluss- und Vertriebskosten, bei Auszahlungsbeginn zur Verfügung stehen.

— Sie können den Anbieter wechseln.

— Die DWS BasisRente Premium bietet Ihnen eine lebenslange monatliche Rentenzahlung.

### Risiken

— Das Produkt weist aufgrund der vom Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d. h. die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.

— Der Gesetzgeber schützt die Beiträge zur Basisrente in besonderem Maße, um zu vermeiden, dass eine andere Verwendungsform als die private Altersvorsorge in Frage kommt. Daher ist der Vertrag nicht kapitalisierbar, nicht verpfändbar und nicht beleihbar.

— Die steuerlichen Ausführungen basieren auf der derzeit bekannten Rechtslage. Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich die steuerliche Beurteilung durch Gesetzgebung, Rechtsprechung oder Erlasse der Finanzverwaltung nicht ändert. Solche Änderungen können auch rückwirkend eingeführt werden und die oben beschriebenen steuerlichen Folgen nachteilig beeinflussen.

© Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH 2015
Stand: April 2015

## Wichtige Hinweise

Deutsche Asset & Wealth Management und DWS Investments sind die Markennamen für den Asset Management & Wealth Management Geschäftsbereich der Deutsche Bank AG und ihrer Tochtergesellschaften. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Kunden Produkte oder Dienstleistungen der Deutsche Asset & Wealth Management anbieten, werden in den entsprechenden Verträgen, Verkaufsunterlagen oder sonstigen Produktinformationen benannt.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale des Produkts. Die Einzelheiten zum Produkt sind in den Besonderen Bedingungen sowie in den Hinweisen auf die Höhe der Entgelte und Kosten (im Antragsformular) geregelt. Weitere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den Risiken der im Produkt verwendeten Fonds, enthält die Anlageinformation. Die vollständigen Angaben zu den im Produkt verwendeten Fonds sind den wesentlichen Anlegerinformationen und dem Verkaufsprospekt, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt, zu entnehmen. Diese Unterlagen stellen die allein verbindliche Grundlage des Kaufs dar. Sie sind in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei Ihrem Berater, der Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH, Mainzer Landstraße 178–190, D-60327 Frankfurt am Main und, sofern es sich um Luxemburger Fonds handelt, bei der DWS Investment S. A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxembourg, erhältlich.

Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung der Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z. B. Depotkosten); diese werden in der Darstellung nicht berücksichtigt. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Weitere steuerliche Informationen zum Produkt sind den „Kurzangaben zu steuerlichen Vorschriften", die im Antragsformular beigefügt sind, zu entnehmen. Nähere steuerliche Informationen zu den Fonds enthält der jeweilige Verkaufsprospekt.

Das Produkt darf nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig sind. So darf das Produkt weder innerhalb der USA noch an oder für Rechnung von US-Staatsbürgern oder in den USA ansässigen US-Personen zum Kauf angeboten oder an diese verkauft werden.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nicht in den USA verbreitet werden. Die Verbreitung und Veröffentlichung dieses Dokumentes sowie das Angebot oder ein Verkauf des Produkts können auch in anderen Rechtsordnungen Beschränkungen unterworfen sein.

016 10257 10 001 . Stand: 04/2015

Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69 910-12381
Tax: +49 (0) 69 910-19050
www.dws.de
E-Mail: info@dws.com

FSC
www.fsc.org
MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
Paper from responsible sources
FSC® C019580

GELD GEHÖRT ZUR NR. 1.

DWS INVESTMENTS

*Die DWS/DB AWM Gruppe ist nach verwaltetem Fondsvermögen der größte deutsche Anbieter von Wertpapier-Publikumsfonds. Quelle: BVI. Stand: Ende Januar 2015